

Pressemitteilung: 13 394-160/24

# 6,8 % mehr Pkw-Neuzulassungen von Jänner bis Juli 2024

## Mehr konventionell betriebene Pkw und Benzin-Hybride, weniger Elektro

Wien, 2024-08-09 – Von Jänner bis inklusive Juli 2024 wurden laut Statistik Austria 154 014 Personenkraftwagen (Pkw) erstmals zum Verkehr zugelassen. Das bedeutet ein Plus von 6,8 % im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Mehr als zwei Drittel wurden von juristischen Personen, Firmen und Gebietskörperschaften angemeldet (68,5 %), 31,5 % von privaten Personen. Insgesamt wurden 226 487 Kraftfahrzeuge (Kfz, +7,1 %) neu zugelassen.

„Im Juli 2024 sind die Pkw-Neuzulassungen in Österreich im Vorjahresvergleich um 7,6 % auf 18 901 gestiegen. Damit haben seit Jahresbeginn insgesamt 154 014 Pkw erstmals ein Kennzeichen erhalten. Besonders die Zulassungen von Neuwagen mit Benzin-Hybridantrieb haben im Vergleich zu den ersten sieben Monaten des Vorjahres um ein Fünftel zugelegt und einen Anteil von knapp einem Viertel an allen neu zugelassenen Pkw erreicht. Mit mehr als einem Drittel aller Pkw-Neuzulassungen hatten nur die reinen Benziner einen höheren Anteil“, so Statistik Austria-Generaldirektor Tobias Thomas.

Von **Jänner bis Juli 2024** wurden 52 783 Benzin-Pkw (+8,8 %) und 29 687 Diesel-Pkw (+2,2 %) neu zugelassen. Insgesamt kamen konventionell betriebene Pkw somit auf 82 470 Neuzulassungen (+6,3 %) und einen Anteil von 53,5 %. Alternativ angetriebene Pkw erreichten mit einem Anteil von 46,5 % (71 544) ebenso ein Plus von 7,3 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Darunter wurden 37 743 Benzin-Hybride (+20,6 %; Anteil: 24,5 %) und 8 677 Diesel-Hybride (–0,2 %; Anteil: 5,6 %) neu zugelassen. Elektro-Pkw blieben mit 25 111 Pkw (Anteil: 16,3 %) um 5,9 % hinter dem Wert des Zeitraums Jänner bis Juli 2023.

Die wichtigsten **Pkw-Marken** im Zeitraum Jänner bis Juli 2024 waren VW (Anteil: 15,2 %), Skoda (9,2 %) und BMW (7,2 %). Von den zehn Pkw-Marken mit den höchsten Marktanteilen verzeichneten Dacia (+24,7 %), VW (+12,4 %), Toyota (+11,5 %), BMW (+11,2 %), Seat (+3,9 %), Mercedes (+2,4 %) und Hyundai (+0,3 %) ein Neuzulassungsplus im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Weniger Pkw-Neuzulassungen gab es bei Tesla (–10,9 %), Audi (–3,5 %) und Skoda (–0,4 %).

Auf dem **Nutzfahrzeugmarkt** gab es mehr Neuzulassungen bei Lastkraftwagen (Lkw) Klasse N2 (417; +103,4 %), Lkw Klasse N1 (21 691; +25,6 %), Lkw Klasse N3 (2 549; +26,2 %) sowie bei land- und forstwirtschaftlichen Zugmaschinen (4 430; +0,9 %). Weniger Neuzulassungen wurden bei Sattelzugfahrzeugen (2 521; –1,8 %) beobachtet.

Zwischen Jänner und Juli 2024 wurden mehr **Motorfahräder** (7 558; +2,9%), aber weniger **Motorräder** (26 925; –0,8 %) neu zum Verkehr zugelassen.

### **Juli 2024: 7,6 % mehr Pkw-Neuzulassungen; Kfz insgesamt +3,6 %**

Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Pkw-Neuzulassungen im **Juli 2024** um 7,6 % auf 18 901. Bei den konventionellen Antrieben wurden mehr Benzin- (6 388; +18,6 %), aber weniger Diesel-Pkw (3 017; –19,7 %) neu zugelassen. Bei den alternativ angetriebenen Pkw gab es einen Rückgang bei Elektro-Pkw (2 933; –11,7 %), mehr Neuzulassungen hingegen bei Pkw mit Benzin-Hybridantrieb (5 358; +34,8 %) und Diesel-Hybridantrieb (1 204; +7,2 %). Im Juli 2024 wurden insgesamt 29 393 Kfz (+3,6 %) neu zugelassen.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zur Kfz-Statistik finden Sie auf unserer [Website](#) unter „weiterführende Daten“.

**Tabelle 1: Pkw-Neuzulassungen nach Kraftstoffart bzw. Energiequelle**

Kraftstoffart bzw. Energiequelle	Juli 2024	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2023	Jänner bis Juli 2024	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2023
Benzin	6 388	33,8	18,6	52 783	34,3	8,8
Diesel	3 017	16,0	-19,7	29 687	19,3	2,2
Elektro	2 933	15,5	-11,7	25 111	16,3	-5,9
Benzin/Elektro (hybrid)	5 358	28,3	34,8	37 743	24,5	20,6
Diesel/Elektro (hybrid)	1 204	6,4	7,2	8 677	5,6	-0,2
andere alternative Antriebe	1	0,0	0,0	13	0,0	-7,1
<b>Pkw insgesamt</b>	<b>18 901</b>	<b>100,0</b>	<b>7,6</b>	<b>154 014</b>	<b>100,0</b>	<b>6,8</b>
Benzin- und Diesel-Pkw	9 405	49,8	2,8	82 470	53,5	6,3
Alternativ angetriebene Pkw	9 496	50,2	12,8	71 544	46,5	7,3

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

**Tabelle 2: Kfz-Neuzulassungen**

Fahrzeugart	Juli 2024	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2023	Jänner bis Juli 2024	Anteil in %	Vä. <sup>1</sup> in % ggü. 2023
Personenkraftwagen Klasse M1	18 901	64,3	7,6	154 014	68,0	6,8
Motorräder Klasse L3e	4 806	16,4	5,8	26 925	11,9	-0,8
Motorfahrräder Klasse L1e	1 339	4,6	-2,2	7 558	3,3	2,9
Lastkraftwagen Klasse N1	2 131	7,3	-21,8	21 691	9,6	25,6
Lastkraftwagen Klasse N2	45	0,2	87,5	417	0,2	103,4
Lastkraftwagen Klasse N3	335	1,1	21,8	2 549	1,1	26,2
Zugmaschinen	612	2,1	3,4	4 430	2,0	0,9
Sattelzugfahrzeuge	240	0,8	-16,4	2 521	1,1	-1,8
Wohnmobile	229	0,8	-36,2	1 927	0,9	-24,0
Andere Fahrzeugarten	755	2,6	18,7	4 455	2,0	15,7
<b>Kfz insgesamt</b>	<b>29 393</b>	<b>100,0</b>	<b>3,6</b>	<b>226 487</b>	<b>100,0</b>	<b>7,1</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Kfz-Statistik. – Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen. – 1) Veränderung.

**Informationen zur Methodik, Definitionen:** Die Kfz-Zulassungs- bzw. Bestandsstatistik von Statistik Austria ist eine Sekundärstatistik, die auf Basis der vom Verband der Versicherungsunternehmen Österreichs (VVO) an Statistik Austria übermittelten Datenfiles erstellt wird. Der VVO erhält die Daten von den durch die Zulassungsbehörden beliebigen Zulassungsstellen der Versicherungen, die für die Zulassung, Abmeldung und Berichtigung von Kraftfahrzeugen und Anhängern verantwortlich sind. Im Rahmen der Kfz-Neuzulassungsstatistik werden alle Neuzulassungen erhoben, das sind alle fabrikneuen Zulassungen, unabhängig von der Dauer der Anmeldung (auch sogenannte Kurzzulassungen, z. B. Tageszulassungen).

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:  
 Gerda Fischer, Tel.: +43 1 711 28-7566, E-Mail: [gerda.fischer@statistik.gv.at](mailto:gerda.fischer@statistik.gv.at)  
 Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)  
 Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)  
 © STATISTIK AUSTRIA